

Die Statistiken in dieser Anzeige sind den leitenden Fachschriften über Versicherung, Zeinungen und Magazinen entnommen.

AMERICAN NATIONAL FIRE INSURANCE COMPANY

Nicht für einen Dollar „Promotion“ Aktien in unserer Kompagnie.

\$300,000 sind

Obwohl unsere Aktien noch nicht auf dem Markte sind, ist doch schon für \$300,000 Kapital gezeichnet. Dieser Betrag und die Tatsache, daß er ohne Aufforderung gezeichnet ist, ehe noch die Aktien auf dem Markte waren, beweisen, wie eifrig vorsichtige Kapitalisten waren, sich an der wundervollen Zukunft unserer neuen Kompagnie zu beteiligen. Wir haben nicht für einen Dollar „Promotionskapital“ in unserer Kompagnie — jede Aktie ist ein Teil des Kapitals und des Ueberschusses unserer Kompagnie.

Jetzt ist die rechte Gelegenheit—Aktien

Man lese diese Anzeige wirklich. Die sich darbietende Gelegenheit ist unglaublich groß. Wozu man sich jetzt entschließt, hat direkten Einfluß auf Ihre Zukunft; einen viel größeren als auf unsere. Warum? Zwar wird die Kompagnie im wahren Sinne *co-operativ* sein; des Publikums Eigentum und von ihm kontrolliert — aber die Gelegenheit muß jetzt ergriffen werden. Sofort angenommen — oder für alle Zeit verloren. Nicht ein Dollar aller Zeichnungen wird Promotionskapital sein. Jeder Cent, der gezeichnet wird, wird Kapital und Ueberschuß dessen, das Nebraska's größte Heim Versicherungsgesellschaft werden soll.

Unserer Kompagnie wird nicht nur das ins Ungeheure gestiegene Verlangen nach Feuer- und Auto-Versicherung zu gute kommen — von dem bisher Gesellschaften außerhalb Nebraska den Vorteil zogen; sie wird ihren gerechten Anteil an solchen Versicherungen haben, die bisher den Kapitalisten der europäischen Kompagnien zufielen. Eine Million, vierundachtzig

Millionen Dollar wurden in den letzten 10 Jahren diesen Finanzleuten ausgezahlt. Das Absatzgebiet gibt's nicht mehr. Ausländer können Amerikas Versicherungsgeschäft nicht länger in Händen haben. Amerikanisches Kapital muß und wird das selbst tun.

So laden wir denn ein, jetzt, heute, sich an unserem Anteil dieses enormen Geschäftes zu beteiligen, das so ungeheuren rechtmäßigen Profit in Aussicht stellt. Man erlaube uns, nur ein Beispiel des Möglichen aus dem Geschäftsberichte der „American Auto Insurance Co.“, St. Louis, Mo., anzuführen. Die Gesellschaft wurde 1911 mit \$250,000 Kapital gegründet. Ende 1917 betrug ihr Gesamtvermögen \$1,881,825.97. Im Anfange, ohne ein Einkommen aus Prämien natürlich, hatte sie Aussicht auf ein Einkommen aus Prämien von \$2,089,000 — ihr Einkommen 1917. Und dies ist für Auto-Versicherung allein. Unser Geschäft — Ihres und unseres, wenn Sie es wollen — wird Autoversicherung einschließen, eben

Ueber \$4,000,000 in Prämien gingen diesem Staat 1918 verlustig

Diese ungeheure Summe ging dem Staate verloren. Die inkorporierten Feuer- und Auto-Versicherungsgesellschaften im Jahre 1918 im Staate Nebraska an Prämiengebern kollektierte Summe belief sich auf \$7,491,697. In dem Staate Nebraska im Jahre 1918 bezahlte Verluste bezifferten sich auf \$3,388,468. Hieran erhielten Nebraskaer Gesellschaften nur \$62,629 dieses ungemein profitablen Geschäftes. Können Sie dieses Verhältnis mit dem Kommen der American National Fire In-

urance Company of Nebraska verbinden? Können Sie nicht einsehen, daß eine so große Gesellschaft wie die unterge nicht umhin kann, einen enormen Anteil dieses Geschäftes zu übernehmen? Und vermögen Sie nicht einzusehen, daß sich Ihnen eine Gelegenheit bietet, Teilhaber eines der wunderbar erfolgreichsten Geschäfte zu werden? Man befrage uns wegen aller Einzelheiten in dem Versicherungsgeschäft; gern werden wir alle Auskunft erteilen.

Eine gesunde

Unten zeigen wir photographische Wiedergaben der Bankzertifikate unserer ersten Depuiten — \$100,000 — und die Quittung dafür von der Staats Versicherungsbehörde. Ihre Uebereinstimmung mit dem Gesetz mußten wir eine derartige Summe deponieren und sie der Staats Versicherungsbehörde als Sicherheit stellen, ehe man unsere Applikation für Stockportationspapiere berücksichtigte.

Zertifikat der ersten Depuiten — und

Die legitimen Möglichkeiten für Profit sind grossartig

Kürzliche Artikel in führenden Journalen wiesen auf das riesenhafte Vermögen hin, das von der Wells Fargo Express Company aufgebaut wurde, indem sie angaben, daß die Gesellschaft ihr Geschäft ganz und gar aufgeben und doch für alle Zeiten 12% Dividenden bezahlen könnte.

Trotzdem ist das Beispiel zweifelhaft im Vergleich mit den Tatsachen über unsere älteren Feuer- und Auto-Versicherungsgesellschaften. Nur um die Möglichkeiten für legitime Profite im Versicherungsgeschäft zu zeigen, drucken wir unten die ersaumlichen Zahlen ab:

Globe & Rutgers Fire, New York

Kapitalisation des angelegten Vermögens zu 5 Prozent	
Kapital	\$ 400,000.00
Reserve	3,532,024.00
Ueberschuß	4,769,885.00
Total	\$8,701,709.00
Jährliche Zinsen zu 5%	435,085.00

An die glücklichen Aktionäre würde dies eine immerwährende Dividende von 109 Prozent bezahlen.

Glen Falls Insurance Company, Glen Falls, N. Y.

Kapitalisation des angelegten Vermögens zu 5 Prozent	
Kapital	\$ 500,00.00
Reserve	2,629,482.00
Ueberschuß	2,250,566.00
Total	\$5,380,048.00
Jährliche Zinsen zu 5%	269,002.00

An die glücklichen Aktionäre würde dies eine immerwährende Dividende von 53 Prozent bezahlen.

Westchester Fire von New York

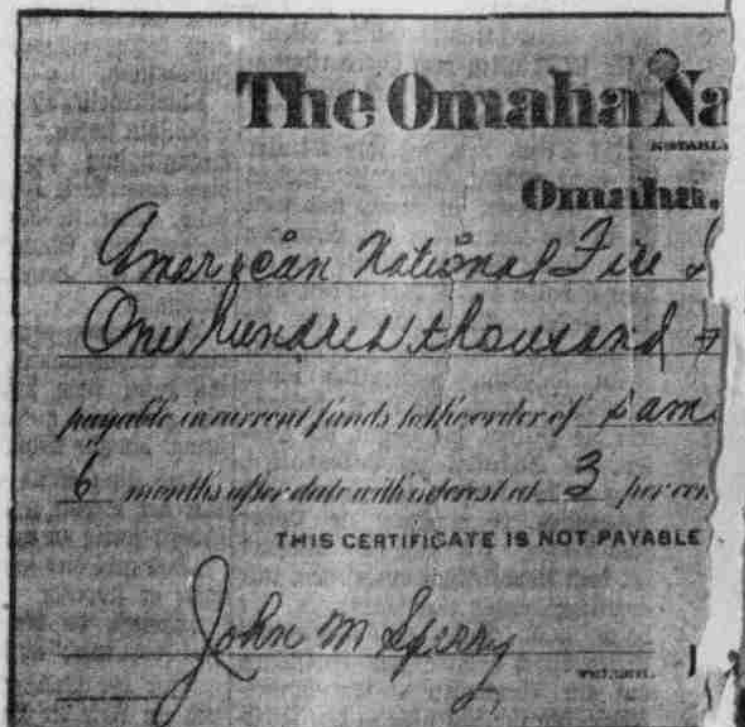
Kapitalisation des angelegten Vermögens zu 5 Prozent	
Kapital	\$ 500,000.00
Reserve	3,478,363.00
Ueberschuß	1,714,771.00
Total	\$5,693,134.00
Jährliche Zinsen zu 5%	284,656.00

An die glücklichen Aktionäre würde dies eine immerwährende Dividende von 57 Prozent bezahlen.

Hartford Fire Insurance Co.

Kapital	\$ 2,000,000.00
Reserve	16,350,362.00
Ueberschuß	7,350,972.00
Total	\$25,701,334.00
Jährliche Zinsen zu 5%	1,285,066.00

An die glücklichen Aktionäre würde dies eine immerwährende Dividende von 64 Prozent bezahlen.



STATE OF NEBRASKA

NO. _____ STATE OF _____

THIS CERTIFIES, that I have this day received of _____ of _____ Nebraska, Securities _____ by law and described as follows:

WITNESS my hand and Seal of Office this _____ day of _____ 1919.

W. H. AHMANSON, Präsident

W. H. Ahmanson, Präsident der American National Fire Insurance Company ist einer der führenden Versicherungsmänner im ganzen Mittelwesten. In den letzten Jahren war er einer der tätigen Beamten der Columbia Fire Underwriters von Omaha, und die Prämien, die diese Gesellschaft für das Jahr 1918 kollektiert hat, haben 2 1/2 Millionen überstiegen. Herr Ahmanson begann seine Laufbahn im Versicherungswesen im Alter von 14 Jahren. Er hat tatsächlich jede Stellung im Feuer-Versicherungsgeschäft inne gehabt und seit den letzten 15 Jahren stand er dem Geschäft als Beamter vor. Er sah klar die Notwendigkeit einer starken Nebraska Gesellschaft mit genügendem Kapital, um die Bedürfnisse des großen Mittelwestens zu befriedigen, und er resignierte als Beamter der Columbia Fire Underwriters von Omaha, um die American National Fire Insurance Company zu organisieren.



Denken Sie darüber nach, sicher—

American National Fire

OMAHA

Heim Offices, 729 First

INC. for THREE MILLIONS Capital & Surplus